

Deka-Gruppe  
**Umwelterklärung für das  
Geschäftsjahr 2024**

**„Deka**



# Inhalt

	Seite
<b>1. Firmenportrait und Standortbeschreibungen</b>	<b>4</b>
1.1. Die Deko-Gruppe im Überblick	4
1.2. Anwendungsbereich	4
1.3. EMAS-Standorte	5
1.3.1. Standort Frankfurt: LS 13	5
1.3.2. Standort Frankfurt: Four (ab August 2024)	7
1.3.3. Standort Leipzig HA 12	8
1.3.4. Standort Düsseldorf: HB 55	9
1.3.5. Standort Hamburg: Grimm 6	10
1.3.6. Standort Berlin Do 54	11
1.3.7. Standort München: BS 5	12
1.4. Ehemalige Standorte (im Betrachtungszeitraum in der Nutzung)	13
1.4.1. Trianon ML 16 (bis Ende Oktober 2024)	13
1.4.2. Skyper TA 1 (bis Ende Dezember 2022)	14
1.4.3. HA 12 (bis Dezember 2022)	14
1.5. Stichprobenverfahren	15
<b>2. Umweltschutzziele</b>	<b>15</b>
<b>3. Umweltmanagementsystem</b>	<b>16</b>
<b>4. Umweltaspekte</b>	<b>18</b>
4.1. Bewertung der Umweltaspekte	19
4.2. Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte	20
4.2.1. Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten	21
4.2.2. Energie	23
4.2.3. Wasser/Abwasser	23
4.2.4. Abfall	23
4.2.5. Materialeinsatz	23
4.2.6. Emissionen	23
4.2.7. Weiterer indirekter Umweltaspekt	24
4.2.8. Weiterer indirekter Umweltaspekt	24
4.3. Kernindikatoren	24
4.4. Spezifische Indikatoren	25
<b>5. Einhaltung von Rechtsvorschriften</b>	<b>26</b>
<b>6. Umweltziele</b>	<b>27</b>
<b>7. Gültigkeitserklärung</b>	<b>30</b>
<b>8. Impressum</b>	<b>31</b>
<b>9. Anhang</b>	<b>32</b>
9.1. Standortsteckbriefe	32
9.1.1. Standort Frankfurt: Lyoner Straße 13	32
9.1.2. Standort Frankfurt: Four T1 (Große Gallusstraße 14)	33
9.1.3. Standort: Leipzig HA 12	34
9.1.4. Standort: Düsseldorf HB 55	35

# Inhalt

<b>9.1.5. Standort: Hamburg Grimm 6</b>	<b>36</b>
<b>9.1.6. Standort: Berlin DO 54</b>	<b>37</b>
<b>9.1.7. Standort: München BS 5</b>	<b>38</b>

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1. Firmenportrait und Standortbeschreibungen

#### 1.1. Die Deka-Gruppe im Überblick

Die DekaBank Deutsche Girozentrale ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie bildet zusammen mit ihren in- und ausländischen Tochtergesellschaften die Deka-Gruppe. Die DekaBank befindet sich in der Trägerschaft der deutschen Sparkassen. 50 Prozent der Anteile werden über die Deka Erwerbsgesellschaft mbH & Co. KG gehalten. Darin haben die Sparkassen über die von ihnen getragenen regionalen Sparkassen- und Giroverbände ihre Anteile gebündelt. Die andere Hälfte der Anteile hält der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV ö. K.).

Die Deka-Gruppe ist das Wertpapierhaus der Sparkassen und unterstützt die Sparkassen und deren Kundinnen und Kunden sowie institutionelle Investoren entlang des gesamten wertpapierbezogenen Investment- und Beratungsprozesses. Über ihre Aktivitäten im Asset Management und im Bankgeschäft ist sie Dienstleisterin für die Anlage, Verwaltung und Bewirtschaftung von Vermögen.

Das Geschäftsmodell der Deka-Gruppe ist durch das Zusammenwirken von Asset Management und Bankgeschäft geprägt. Als Asset Management- und Anlage-Produkte stellt die Deka-Gruppe Wertpapier-, Immobilien- und Kreditfonds sowie Zertifikate bereit, einschließlich der darauf aufbauenden Dienstleistungen der Vermögensverwaltung für private und institutionelle Investoren. Dabei werden die Sondervermögen im Asset Management und die institutionellen Kundinnen und Kunden bei ihrer Vermögensbewirtschaftung sowie der Kapital-, Liquiditäts- und Risikosteuerung unterstützt. In diesem Zusammenhang agiert die Deka-Gruppe als FinanziererIn, EmittentIn, StrukturiererIn, TreuhänderIn, Asset-Servicing-AnbieterIn und Verwahrstelle.

Ihre Aktivitäten hat die Deka-Gruppe in fünf Geschäftsfelder gegliedert, in denen jeweils gleichartige Kompetenzen zusammengefasst werden: Die Geschäftsfelder Asset Management Wertpapiere (AMW) und Asset Management Immobilien (AMI) decken die Aktivitäten im Asset Management ab. Die Geschäftsfelder Kapitalmarkt und Finanzierungen betreffen das Bankgeschäft der Deka-Gruppe. Das fünfte Geschäftsfeld Asset Management Services (AMS) stellt Bankdienstleistungen für das Asset Management bereit. Die Vertriebseinheiten Sparkassenvertrieb, Private Banking und Wealth Management sowie Vertrieb Institutionelle Kunden bilden die Schnittstelle zu den Vertriebspartnern sowie Kundinnen und Kunden. Die Zentralbereiche unterstützen die Geschäftsfelder und Vertriebe entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Weitere Informationen zum Geschäftsmodell der Deka sind im [Geschäftsbericht](#) ab Seite 15 zu finden.

#### 1.2. Anwendungsbereich

Der Anwendungsbereich der Umwelterklärung bezieht sich auf die von der Deka selbst genutzten Gebäude an den Standorten Frankfurt (LS 13 und Four), Leipzig, Düsseldorf, München, Berlin und Hamburg mit insgesamt 4.632 Mitarbeitenden (Stand 31.12.2024). Rund 94 % der Mitarbeitenden arbeiten am Standort Frankfurt. Die meisten der u.g. Gesellschaften haben dort ihren Sitz. Alle Standorte werden ausschließlich für Bürotätigkeiten genutzt und befinden sich im Stadtgebiet. Die Deka ist in allen Gebäuden Mieterin.

Unter den Geltungsbereich fällt die DekaBank Deutsche Girozentrale und folgende Tochtergesellschaften:

<b>Gesellschaft</b>	<b>Standort(e)</b>
DekaBank Deutsche Girozentrale	Frankfurt Four, LS 13, Leipzig HA 12
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main	Frankfurt: LS 13; Berlin DO 54; Hamburg GR 6, München Br 6, Düsseldorf HB 55
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf	Düsseldorf: HB 55
Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main	Frankfurt
bevestor GmbH, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13
Deka Beteiligungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13
Deka Real Estate International GmbH, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Gesellschaft	Standort(e)
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13
Deka Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13
WIV GmbH & Co. Beteiligungs KG, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13
S Broker 1 Fonds, Frankfurt am Main	Frankfurt LS 13

Die DekaBank und ihre Töchter werden den NACE-Codes 64 „Erbringung von Finanzdienstleistungen“ und 66 „Finanz und Versicherungsdienstleistungen“ zugeordnet.

### 1.3. EMAS-Standorte

#### 1.3.1. Standort Frankfurt: LS 13

#### Übersichtstabelle Standort Frankfurt: LS13

Adresse	Lyoner Straße 13, 60528 Frankfurt am Main
Angemietete Fläche	47.136 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	2.885



Foto: Lars Gruber

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025



Am Standort an der Lyoner Straße werden ausschließlich Bürotätigkeiten ausgeführt. Er befindet sich im Stadtteil Niederrad, mit Wohn- und Gewerbegebäuden. Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist gut. Die Deka ist Mieterin des gesamten Gebäudes und es ist der Standort mit der größten Anzahl der Mitarbeitenden. In der LS 13 haben u. a. die Deka Immobilien GmbH und die Deka Investment GmbH ihren Sitz. Das Gebäude verfügt über neun Etagen, wovon eine Etage mit Konferenzräumen ausgestattet ist. In der oberen Etage ist ein Großteil der Gebäudetechnik installiert. Des Weiteren befindet sich im Gebäude eine Kantine.

Das Gebäude bietet auf einer Fläche von rund 47.000 m<sup>2</sup> bis zu 3.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Arbeitsplatz. Alle Arbeitsplätze verfügen über höhenverstellbare Schreibtische. Das Gebäude verfügt über eine smarte Gebäudetechnik und eine effiziente Steuerung von Licht und Raumklima. Beides trägt zur Energieeinsparung und damit zur Reduktion von CO<sub>2</sub> bei – etwa durch den Einsatz von Heiz-Kühl-Decken, Be- und Entfeuchtungsanlagen, Fassaden, die viel Tageslicht hereinlassen, und einem kombinierten Wärme-/Kälteschutz für die Fenster, Bewegungsmelder für Licht oder Durchlauferhitzer in Toiletten und Duschen. Die Wärmeversorgung am Standort erfolgt über Fernwärme des lokalen Energieversorgers Mainova. Auf dem Dach wurde eine Photovoltaik-Anlage installiert, der dort erzeugte Strom wird zu 100 Prozent direkt im Gebäude genutzt. Auch der sonstige Strom für das Gebäude stammt vollständig aus erneuerbaren Energien.

Das Gebäude verfügt über 125 Ladepunkte für E-Bikes. Zudem sind aktuell 29 Ladepunkte für E-Fahrzeuge installiert. Eine Erweiterung auf 60 Ladepunkte für E-Fahrzeuge ist technisch vorgesehen. Das Gebäude verfügt über zwei Parketagen, eine im Erdgeschoss und eine weitere im ersten Untergeschoss.

Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht nicht nur eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume, sondern reduziert den Flächenbedarf im Vergleich zu den bisher genutzten Immobilien um rund 25 Prozent.

Die rund 3.900 m<sup>2</sup> Dachfläche des neuen Deka-Gebäudes in der Lyoner Straße sind begrünt. Dabei werden vielfältige Pflanzenarten eingesetzt, sodass Sedum, Stauden und Klein- sowie Großsträucher bis hin zu mehrstämmigen Gehölzen die Biodiversität und Feinstaubmilderung unterstützen. Das gesamte Regenwasser wird in den begrünten Dachaufbauten zwischengespeichert und für die Vegetation auf dem Dach zur Verfügung gestellt. Überschüssiges Niederschlagswasser wird an einen unterirdischen Pufferspeicher weitergegeben, um anschließend wieder dem natürlichen Wasserkreislauf zur Grundwasserneubildung zugeführt zu werden.

Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Fernwärmeanschluss des lokalen Energieversorgers Mainova. Im Untergeschoss befindet sich ein Dieseltank mit einem Volumen von 40.000 Litern Diesel für die Notstromaggregate.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.2. Standort Frankfurt: Four (ab August 2024)

#### Übersichtstabelle Standort Frankfurt: Four

Adresse	Große Gallusstraße 14, 60315 Frankfurt am Main
Angemietete Fläche	16.518,00 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	899



Foto: Lars Gruber

Der Gebäudekomplex FOUR umfasst vier Türme zum Wohnen, Arbeiten und Leben und befindet sich zentral in der Innenstadt von Frankfurt. Die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr ist sehr gut. Die finale Fertigstellung des Gebäudekomplexes ist für 2026 vorgesehen. Darüber hinaus wird es im Komplex neben Büros auch Wohnungen, Hotels, Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten geben.

In den 55 Stockwerken des 233 Meter hohen Hochhauses T1 entstehen Büroflächen. Insgesamt zehn Stockwerke mit rund 16.000 Quadratmetern Fläche hat die Deka bezogen. Es werden ausschließlich Bürotätigkeiten ausgeführt. Alle Arbeitsplätze verfügen über höhenverstellbare Schreibtische. Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume.

Das Hochhaus verfügt über eine smarte Gebäudetechnik und eine effiziente Steuerung von Licht und Raumklima. Beides trägt zur Energieeinsparung und damit zur Reduktion von CO<sub>2</sub> bei – etwa durch den Einsatz von Heiz-Kühl-Decken, Be- und Entfeuchtungsanlagen, Fassaden, die viel Tageslicht hereinlassen, und einem kombinierten Wärme-/Kälteschutz für die Fenster, Bewegungsmelder für Licht oder Durchlauferhitzer in Toiletten und Duschen. Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Fernwärmeanschluss des lokalen Energieversorgers Mainova. Ein Teil der benötigten Wärme wird mit einer Geothermiewärmepumpe erzeugt.

Vom Four aus werden alle Prozesse unseres Umweltmanagementsystems über unseren Umweltmanagementbeauftragten gesteuert. Weiteres zum Aufbau unseres Umweltmanagementsystems findet sich unter Kapitel 4.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.3. Standort Leipzig HA 12

#### Übersichtstabelle für Standort Leipzig

Adresse	Hainstraße 12-14, 04109 Leipzig
Angemietete Fläche	3.078,00 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	155



Das Gebäude liegt in einer Fußgängerzone umgeben von mehreren Geschäften. Das Gebäude wird von verschiedenen Mietern genutzt. Im Obergeschoss befinden sich u. a. Wohnungen und im Keller eine Bar. Es verfügt über sechs Stockwerke, von denen die Deka vier Etagen angemietet hat. Am Standort werden Bürotätigkeiten ausgeübt. Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume.

Den Mitarbeitenden stehen dort keine PKW-Parkplätze zur Verfügung. Die Anreise erfolgt ausschließlich mit dem öffentlichen Personennahverkehr, mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Fernwärmeanschluss. Die Wärmeübergabe in den Büros erfolgt über Heizkörper und die Lüftungsanlage. Die Kälteversorgung für die Komfortklimatisierung wird zentral vom Gebäudeeigentümer zur Verfügung gestellt. Die Kälteversorgung für die IT- und Technikräume liegt in der Verantwortung der Deka.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.4. Standort Düsseldorf: HB 55

#### Übersichtstabelle für Standort Düsseldorf

Adresse	Hamborner Str. 55, 40472 Düsseldorf
Angemietet Fläche	1.546,00 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	59



Das Gebäude hat mehrere Stockwerke und auch Zugänge mit unterschiedlichen Hausnummern und liegt im Stadtbezirk 6 Stadtteil Unterrath. Es liegt inmitten einer gemischt genutzten Wohn- und Gewerbefläche. Die S-Bahn Station ist fußläufig erreichbar und auch der Flughafen ist nicht weit entfernt. In der Tiefgarage stehen der Deka 47 PKW-Parkplätze zur Verfügung. Vier dieser Parkplätze sind mit Ladepunkten versehen.

Die Deka nutzt am Standort eine Etage und es werden Bürotätigkeiten ausgeübt. Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume.

Die Wärmeversorgung erfolgt über zwei Heizkesselanlagen, die Erdgas als Wärmeträger verwenden. Die Kälteversorgung (dezentral) für die Komfortklimatisierung sowie für die IT-Räume liegt in der Verantwortung des Gebäudeeigentümers.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.5. Standort Hamburg: Grimm 6

#### Übersichtstabelle für Standort Hamburg

Adresse	Grimm 6, 20457 Hamburg
Angemietete Fläche	256,00 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	8



Das Gebäude (Bildmitte) hat sechs Stockwerke, gemischte Mieternutzung im Hause, liegt direkt an einem Fleet, in der Nähe zur Speicherstadt und zur Hauptkirche St. Katharinen. Das Gebäude ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Die Deka hat eine Etage angemietet und es werden Bürotätigkeiten ausgeübt. Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume.

Die Wärmeversorgung erfolgt über Fernwärme. Im Erdgeschoss stehen der Deka zwei PKW-Parkplätze mit einem Ladepunkt zur Verfügung. Fahrradstellplätze sind direkt vor dem Gebäude vorhanden.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.6. Standort Berlin Do 54

#### Übersichtstabelle für Standort Berlin

Adresse	Dorotheenstraße 54, 10117 Berlin
Angemietete Fläche	310,54 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	9



Das Gebäude verfügt über fünf Stockwerke und befindet sich in einer zentrale Lage mit einer sehr guten Anbindung an den öffentlichen Nachverkehr. Es liegt parallel zur Straße Unter den Linden in unmittelbarer Nähe zur S Bahn Friedrichstraße inmitten einer gemischten Gewerbenutzung von Büro und Geschäften sowie Gastronomie. Auch finden sich Botschaften und Regierungsgebäude im unmittelbaren Umfeld.

Im Gebäude findet eine gemischte Mieternutzung statt. Die von der Deka angemietete Fläche befindet sich im zweiten Obergeschoss. Es werden ausschließlich Bürotätigkeiten ausgeführt. Es stehen drei Stellplätze für PKW zu Verfügung, von den zwei mit Ladestationen ausgestattet sind.

Die Kälte- und Wärmeversorgung wird zentral vom Vermieter zur Verfügung gestellt. Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Fernwärmeanschluss.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.3.7. Standort München: BS 5

#### Übersichtstabelle für Standort München

Adresse	Bruderstraße 5a, 80538 München
Angemietete Fläche	359,00 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	23



Der Standort befindet sich in zentraler Lage. Das Gebäude hat sechs Stockwerke und liegt im Stadtteil Lehl in München. Das Gebäude wird von verschiedenen Mietern genutzt. In den oberen Geschossen befinden sich Wohnungen. Das Objekt liegt fußläufig am Ende des Englischen Gartens und ist sehr gut mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Die Deka nutzt am Standort die zweite Etage und es werden dort Bürotätigkeiten ausgeübt. Das flexible Arbeitsplatzkonzept mit seiner Kombination aus modernen Arbeitsplätzen mit Rückzugsmöglichkeiten, Lounges und Aktivitätenräumen ermöglicht eine individuelle und bedarfsgerechte Nutzung der Räume.

In der Tiefgarage stehen 5 Stellplätze zur Verfügung. Ladepunkte sind nicht vorhanden. Eine Möglichkeit zum Abstellen von Fahrrädern ist nicht vorhanden.

Die Wärmeversorgung erfolgt über Fernwärme.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.4. Ehemalige Standorte (im Betrachtungszeitraum in der Nutzung)

#### 1.4.1. Trianon ML 16 (bis Ende Oktober 2024)

##### Übersichtstabelle Standort Trianon ML16

Adresse	Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt am Main
Angemietet Fläche	35.596,64m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	832 (Stichtag 31.12.2023)



Das Trianon war zwischen 2001 und 2024 Hauptsitz der DekaBank. Es befindet sich in zentraler Lage im Frankfurter Bankenviertel in unmittelbarer Nähe der S-Bahnstation Taunusanlage. Zudem gibt es eine Tiefgarage, die teils öffentlich und teils von den Mietern genutzt wird.

Am Standort an der Mainzer Landstraße wurden ausschließlich Bürotätigkeiten ausgeführt. Die Deka war bis Ende Oktober 2024 Mieterin von mehreren der insgesamt 47 Etagen des Gebäudes. Mit der Fertigstellung des Bürogebäudes in der Lyoner Straße 13 wechselte ein Teil der Mitarbeitenden dorthin. Der übrigen Mitarbeitenden wechselten nach Fertigstellung des Standorts Four Ende 2024 in das Gebäude. Vor den Umzügen arbeiteten im Trianon rund 1.450 Mitarbeitende.

Die Wärmeversorgung erfolgte über Fernwärme des lokalen Energieversorgers Mainova.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.4.2. Skyper TA 1 (bis Ende Dezember 2022)

#### Übersichtstabelle Standort Skyper

Adresse	Taunusanlage 1, 60329 Frankfurt am Main
Angemietete Fläche	10.397,67 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	479 (Stichtag 31.12.2021)



Skyper ist der Projektname eines dreiteiligen Gebäudeensembles im Bahnhofsviertel von Frankfurt am Main an der Ecke Taunusanlage und Taunusstraße. Es besteht aus einer neoklassizistischen Villa („Skyper-Villa“) aus dem Jahr 1915, einem Wolkenkratzer („Skyper-Hochhaus“) mit 39 Stockwerken und einem Wohn- und Geschäftshaus („Skyper-Carré“). Die DekaBank hat das Gebäude für einen offenen Immobilien-Fonds der Deka Immobilien erworben und nach der Übergabe des Gebäudes 2005 bezog die Deka Immobilien als Hauptmieter die unteren Etagen. 2006 erfolgte der Weiterverkauf. 2022 zog die Deka Immobilien nach Frankfurt-Niederrad in das Gebäude LS 13.

### 1.4.3. HA 12 (bis Dezember 2022)

#### Übersichtstabelle Standort Hamburger Allee 14

Adresse	Hamburger Allee 14, 60486 Frankfurt
Angemietete Fläche	844 m <sup>2</sup>
Mitarbeiteranzahl	26 (Stichtag 31.12.2021)

Das Gebäude befindet sich in der Innenstadt in der Nähe der Messe. Die Lage des Bürohauses Hamburger Allee 14 zeichnet sich durch kurze Wege sowohl in die Innenstadt als auch zum Frankfurter Flughafen und durch eine optimale Verkehrsverbindung aus. In unmittelbarer Nähe zu dem Gebäude befindet sich eine Straßenbahnhaltestelle. Mit der Linie 16 und 17 steht eine direkte Verbindung zum Hauptbahnhof zur Verfügung.

Das Gebäude verfügt über fünf oberirdische Geschosse, zwei Untergeschosse, einem Sockelgeschoss und dem Erdgeschoss. Die Mietfläche der Deka befand sich im Erdgeschoss und es wurden am Standort ausschließlich Bürotätigkeiten ausgeführt.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 1.5. Stichprobenverfahren

Die Validierung der Standorte erfolgte im Einvernehmen mit dem Umweltgutachter nach dem Stichprobenverfahren (sh. EMAS Nutzerhandbuch Abschnitt 2.4.2-2.4.4.). Die Standorte in Frankfurt wurden als Managementzentrale festgelegt. Hier ist die Koordination unseres Umweltmanagementsystems verortet und wird jährlich überprüft.

Die für das Stichprobenverfahren ausgewählten Standorte wurden hinsichtlich folgender Aspekte miteinander verglichen und in eine gleichartige Gruppe eingeordnet:

- Gleicher Mitgliedsstaat
- Vergleichbare Art von Tätigkeiten und Verfahren
- Vergleichbare rechtliche Anforderungen
- Vergleichbare Umweltaspekte und -auswirkungen und vergleichbare Bedeutung
- Vergleichbare Umweltmanagement- und Kontrollverfahren

Folgende Gruppen wurden gebildet:

- Zentrale Standorte Frankfurt: LS 13 + Four
- Gruppe 1: Anzahl der Standorte 5: Leipzig, Düsseldorf, München, Hamburg und Berlin

## 2. Umweltleitlinien

In unseren **Umweltleitlinien** haben wir unsere Handlungsgrundsätze für eine nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens festgelegt, um einen nachhaltigen Bankbetrieb sicherzustellen. Wir kommunizieren die Umweltleitlinien nicht nur an unsere Belegschaft, sondern auch an Geschäftspartner, Lieferanten und Auftragnehmer sowie an alle weiteren interessierten Parteien über unsere Homepage [www.dekabank.de](http://www.dekabank.de).

Unsere Umweltleitlinie lautet:

Wir bekennen uns zu einer nachhaltigen Geschäftsausrichtung – im ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Sinne. Dieses Bekenntnis manifestiert sich in einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie mit dem Fokus auf fünf Handlungsfelder:

- Nachhaltige Unternehmensführung
- Nachhaltiger Bankbetrieb
- Nachhaltiges Personalmanagement
- Nachhaltige Produkte
- Gesellschaftliches Engagement

Die **Umweltleitlinien** der Deka-Gruppe konkretisieren dieses Selbstverständnis für die Sicherstellung eines nachhaltigen Bankbetriebs durch ein aktives Umweltmanagement.

- Wir fördern das Umweltbewusstsein aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir nutzen natürliche Ressourcen sparsam und umweltgerecht.
- Wir fördern nachhaltiges Engagement für die Umwelt über die gesetzlichen Mindeststandards hinaus.
- Wir beziehen unsere Vertragspartner in unsere Aktivitäten zum Umweltschutz mit ein.
- Wir bewerten unter Berücksichtigung einheitlicher Kriterien regelmäßig relevante Umweltaspekte und erstellen einen Umweltbericht.
- Wir schaffen Ziele und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung.
- Wir halten uns an die bindenden und freiwilligen Verpflichtungen.

Die Umweltleitlinien werden regelmäßig (im Abstand von vier Jahren) auf Aktualität überprüft, Verbesserungen werden berücksichtigt und abschließend dem Vorstand vorgelegt.

Die Verpflichtung zur einer nachhaltigen Unternehmensführung ist in der Geschäftsstrategie der Deka-Gruppe verankert.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 3. Umweltmanagementsystem

Die Verringerung der Umweltauswirkungen stehen seit 2009 im Fokus des Geschäftsbetriebs. In diesem Jahr wurde eine nach der ISO Norm 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem für den Standort Frankfurt eingeführt. Seitdem ist Umweltschutz ein selbstverständlicher Bestandteil unseres täglichen Handelns. Unsere Zielsetzungen haben wir in den Umweltleitlinien festgeschrieben, um für uns und unsere Mitarbeitenden festzulegen, was wir mit dem Umweltmanagementsystem erreichen möchten. Die organisatorischen Strukturen, wie die Erhebung der betriebsökologischen Daten der Standorte, der zentrale Einkauf und die zentrale Buchung der Dienstreisen gewährleisten, dass neben der DekaBank auch alle an den Standorten ansässigen Tochtergesellschaften Teil des Umweltmanagementsystems sind.

In einer umfassenden Umweltprüfung haben wir alle umweltrelevanten Daten wie z. B. Energie-, und Wasserverbrauch und die Abfallmengen der Vorjahre ermittelt. Mit Hilfe externer Unterstützung wurde gleichzeitig geprüft, ob wir alle Umweltvorschriften einhalten. Zur Umsetzung unserer Umweltleitlinien und zur Beseitigung der in der Umweltprüfung ermittelten Verbesserungsmöglichkeiten haben wir einen Maßnahmenkatalog entwickelt.

Damit die systematischen Regelungen, die wir im Rahmen des Umweltmanagements eingeführt haben, auch zukünftig beachtet und umgesetzt werden, haben wir diese im Umweltmanagementhandbuch niedergeschrieben. Das Umweltmanagementhandbuch dient damit als Leitfaden für all die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um die Anforderungen der EMAS-Verordnung und damit eine ständige Verbesserung des Umweltschutzes zu erreichen. Wann immer es erforderlich ist, haben wir zusätzlich Verfahrensanweisungen erstellt, um die Mitarbeiter über die vor Ort einzuhaltenden Regelungen (z. B. die Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen) zu informieren.

Umweltmanagement bedeutet auch die Festlegung umweltrelevanter Aufgaben. Daher haben wir einen Umweltmanagementbeauftragten als Hauptverantwortlichen für den Umweltschutz im Hause benannt: Herr Klaus-Andreas Finger kümmert sich um die vielfältigen Aufgaben rund um den betrieblichen Umweltschutz. Unterstützt wird er dabei von seiner Vertreterin Birgit Wolf, der Einheit „Management Unternehmensimmobilien“ und dem Principal Partner Apleona, der sich um die technische und kaufmännische Steuerung der Dienstleistungen an allen Standorten kümmert. Mit den Standortverantwortlichen findet ein regelmäßiger Austausch über Maßnahmen und Ziele statt sowie alle Themen rund um den Umweltschutz.

Zusätzlich wurden weitere Beauftragte für Umweltschutz und Arbeitssicherheit in den relevanten Einheiten der Deka benannt. Wir sind jedoch der Meinung, dass alle Mitarbeiter zum Umweltschutz beitragen müssen. Der Umweltmanagementbeauftragte informiert daher immer wieder die Mitarbeitenden im Hinblick auf deren Tätigkeiten im Umweltschutz. In regelmäßigen Treffen des Arbeitssicherheitsausschusses werden relevante Themen besprochen.

Das Festlegen von Zielen ist die Grundlage eines zukunftsorientierten Denkens. Diese Philosophie verfolgen wir auch im Umweltschutz. Regelmäßig legen wir die Umweltziele des Folgejahres fest. Ein Team von Mitarbeitenden (Umweltteam) trifft sich regelmäßig, um gemeinsame Maßnahmen zu erarbeiten, die dem Erreichen der Umweltziele dienen. Zum Umweltteam gehören auch die Standortverantwortlichen der übrigen Standorte außerhalb Frankfurts. Die erarbeiteten Maßnahmen werden im Umweltprogramm mit Terminen und Verantwortlichkeiten dokumentiert. Zum Umweltteam gehören die Einheiten:

- Management Unternehmensimmobilien inkl. dem Dienstleister Apleona
- Standortverantwortliche
- Operatives und strategisches Nachhaltigkeitsmanagement
- Travelmanagement und Fuhrpark
- Operativer und strategischer Einkauf
- Unternehmenskommunikation
- HR Management
- Ideenmanagement
- Beschwerdemanagement
- Deka Immobilien GmbH
- Deka Investment GmbH
- Finanzierungen

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Mit den Standortverantwortlichen findet zusätzlich ein regelmäßiger Austausch zur Überprüfung der rechtlichen Anforderungen statt.

Die Ermittlung der betriebsökologischen Daten erfolgt in den o. g. Einheiten. Die Daten werden anschließend an den Umweltbeauftragten übermittelt.

Für die Erfassung der Gebäudedaten ist die Einheit Management Unternehmensimmobilien mit seinem Principal Partner Apleona verantwortlich. Apleona erfasst alle Daten an den Standorten und übermittelt diese an die Einheit Management Unternehmensimmobilien. Anschließend werden diese zusammengefasst an den Umweltmanagementbeauftragten übermittelt. Der Auftrag zur Umsetzung von festgelegten Maßnahmen erfolgt über die Einheit Management Unternehmensimmobilien und Apleona. Mit den Standortverantwortlichen werden die Maßnahmen abgestimmt.

Anhand der Bewertung der Umweltdaten, z.B. über den Energieverbrauch oder die anfallenden Abfallmengen ermitteln wir inwieweit die Ziele erreicht wurden. Wurden die gesteckten Ziele erreicht, kann nach weiteren Verbesserungen gesucht werden, damit wir unsere Umwelleistung stetig verbessern. Das Nicht-Erreichen von Zielen bedeutet, dass nach den Ursachen gesucht wird und Vorschläge von Maßnahmen erarbeitet werden, die dem Vorstand der DekaBank zur Entscheidung vorgelegt werden.

Basis für den Erfolg eines jeden Managementsystems ist die funktionierende Einbindung der Mitarbeitenden. Verantwortliches Handeln wird u.a. durch regelmäßige Schulungen und Unterweisungen sichergestellt. Dies garantiert die optimale Umsetzung der Verfahren bei der täglichen Arbeit. Über die Ideenplattform können sich die Mitarbeitenden aktiv zum betrieblichen Umweltschutz einbringen.

Alle unsere Mitarbeitenden sind aufgefordert, einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und werden regelmäßig im Intranet über Umweltziele und Erfolge informiert.

Unser Umweltmanagementsystem ist wie in den folgenden Abbildung aufgebaut:

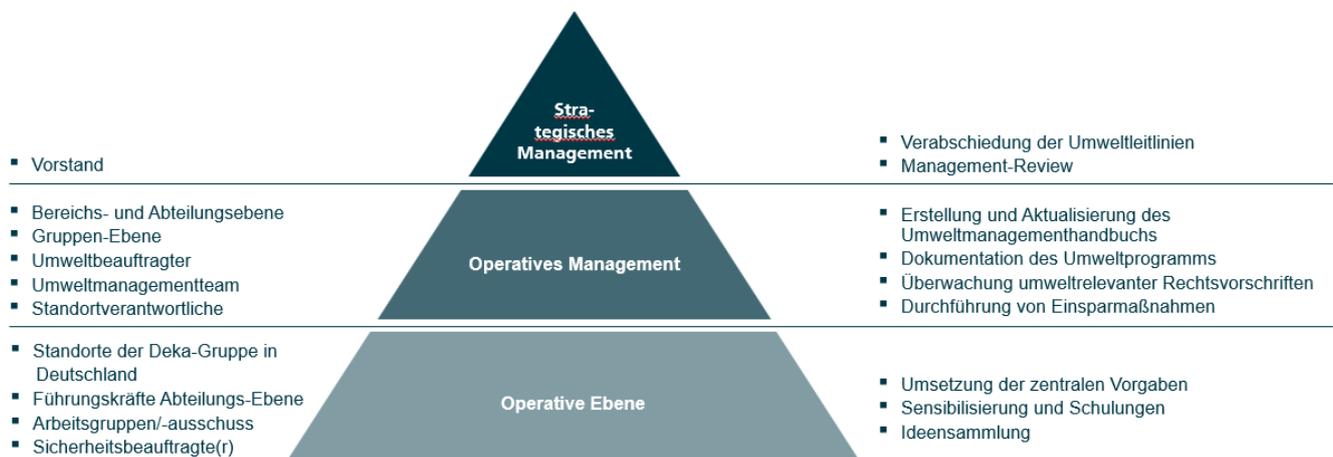


Abbildung 1: Organisationsstruktur des UMS

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 4. Umweltaspekte

Umweltaspekte sind die Aspekte unserer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen, die positive oder negative Auswirkungen auf die Umwelt haben.



Grundsätzlich unterscheiden wir zwischen direkten und indirekten Umweltaspekten. Bei unseren direkten Umweltaspekten handelt es sich z.B. um das Dienstreiseaufkommen und den Energieverbrauch für Heizung, Klima und Beleuchtung. Sie entstehen als unmittelbare Folge der Tätigkeiten am Standort und können von uns selbst kontrolliert und beeinflusst werden. Indirekte Umweltaspekte entstehen mittelbar durch die Tätigkeiten der Geschäftsfelder oder durch das Pendeln der Mitarbeitenden zur Arbeitsstätte, wodurch Emissionen entstehen.

Zur Bewertung der Umweltaspekte arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

Quantitative Bedeutung	Prognostizierte zukünftige Entwicklung	Gefährdungspotenzial / Bewertung des Umweltaspektes		
		hoch (A)	durchschnittlich (B)	gering (C)
hoch (A)	zunehmend (A)	A	A	B
	stagnierend (B)	A	B	B
	abnehmend (C)	B	B	B
durchschnittlich (B)	zunehmend (A)	A	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C
gering (C)	zunehmend (A)	B	B	B
	stagnierend (B)	B	C	C
	abnehmend (C)	B	C	C

Als Ergebnis der dreidimensionalen Bewertung werden die Umweltaspekte in drei Kategorien eingeteilt.

- A = Besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz,
- B = Umweltaspekt mit durchschnittlicher Bedeutung und Handlungsrelevanz,
- C = Umweltaspekt mit geringer Bedeutung und Handlungsrelevanz.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Nach der Einstufung der Umweltaspekte in diese Kategorien werden die Umweltaspekte im Hinblick auf die Einflussmöglichkeit bewertet. Hierfür werden zusätzlich folgende Kategorien herangezogen:

- I Auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden.
- II Der Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel- bis langfristig.
- III Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in Abhängigkeit von Entscheidungen Dritter gegeben.

Alle Umweltaspekte sind mit diesem Schema bewertet, um ihre Umweltrelevanz und den Handlungsbedarf zu ermitteln. Ein Umweltaspekt, der z.B. mit AI und BI bewertet wird, ist ein besonders bedeutender Umweltaspekt von hoher Handlungsrelevanz, bei dem auch kurzfristig ein relativ großes Steuerungspotenzial vorhanden ist. D.h., dass für diesen Umweltaspekt vorrangig eine Verbesserungsmaßnahme gesucht wird, die auch kurzfristig umgesetzt wird.

### 4.1. Bewertung der Umweltaspekte

Direkte Umweltaspekte

An allen von der Deka selbstgenutzten Standorten werden Bürotätigkeiten ausgeführt. Die Deka ist an allen Standorten Mieterin. Eine unterschiedliche Arbeitsweise besteht nicht. Eine standortspezifische Untersuchung ergab, dass keine unterschiedlichen direkten Umweltaspekte zur zentralen Bewertung vorliegen. Daher treffen alle direkten Umweltaspekte auf alle Standorte zu.

Bewertung des Umweltaspektes



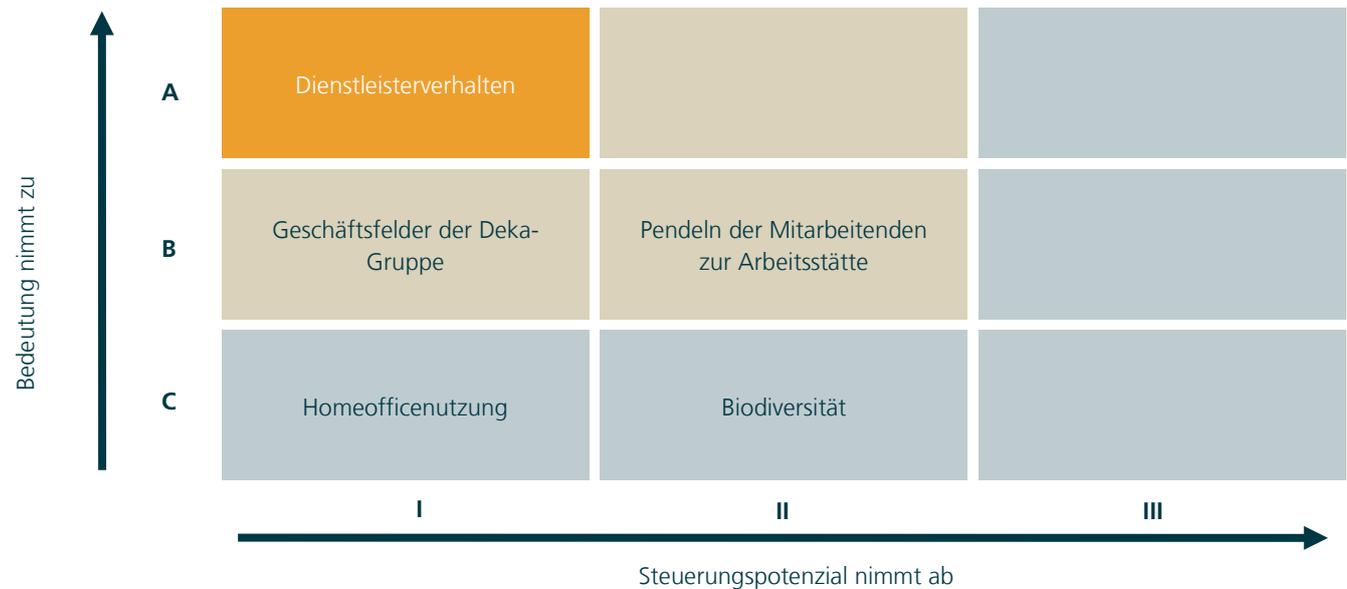
# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### Indirekte Umweltaspekte

An allen von der Deka selbstgenutzten Standorten werden Bürotätigkeiten ausgeführt. Die Deka ist an allen Standorten Mieterin. Eine unterschiedliche Arbeitsweise besteht nicht. Daher treffen alle indirekten Umweltaspekte auf alle Standorte zu. Die standort-spezifische Untersuchung ergab, dass eine Anpassung der übergeordneten Bewertung nicht notwendig ist.

Bewertung des Umweltaspektes



## 4.2. Beschreibung der bedeutenden Umweltaspekte

### Direkte Umweltaspekte

Unter den bedeutenden direkten Umweltaspekten verstehen wir das Dienstreiseverhalten der Mitarbeitenden und den Energieverbrauch durch Heizung, Klimatisierung und Beleuchtung. Weitere direkte Umweltaspekte sind der Verbrauch an Trinkwasser, die Erzeugung von Abfall und die eingekauften Waren und Dienstleistungen.

Durch unsere Dienstreisen entstehen negative Auswirkungen durch den Verbrauch von Ressourcen und der damit verbundenen Emission von Treibhausgasen in die Umwelt. Die Verminderung an Emissionen ist davon abhängig, den Fuhrpark der Deka zu elektrifizieren und wie hoch der Anteil an nachhaltigem Kerosin bei den Fluggesellschaften sein wird.

Der Energieverbrauch durch Heizung, Klimatisierung und Beleuchtung lässt sich an unseren Standorten durch die Nutzung energiesparender Leuchtmittel und Verbesserung der Heizung und Klimatisierung erreichen. Hier sind wir abhängig von den Vermietern und deren Engagement, nachhaltigere Technik einzubauen. Mit dem Auszug aus den Gebäuden Trianon, Skyper und Prisma in energieeffizientere Gebäude konnten wir signifikante Energieeinsparungen erreichen.

### Indirekte Umweltaspekte

Zu den bedeutenden indirekten Umweltaspekten zählen wir das Anreisen der Mitarbeitenden zu den Standorten. Das Pendeln der Mitarbeitenden ist durch die Deka wenig zu beeinflussen, dennoch wird dies als bedeutender Aspekt angesehen. Das Anreisen erfolgt zum größten Teil mit dem öffentlichen Personennahverkehr. An den Standorten stehen im Verhältnis zur Anzahl der Mitarbeitenden wenige und an manchen Standorten keine Parkplätze zur Verfügung. Alle Mitarbeitenden haben die Möglichkeit, das Deutschlandticket durch Zahlung eines niedrigen Zuschusses zu erhalten und ein Dienstfahrrad zu leasen.

Die Geschäftstätigkeiten der Geschäftsfelder der Deka-Gruppe sind ein weiterer bedeutender Umweltaspekt. Die beeinflussbaren Umweltauswirkungen sind um ein Vielfaches höher, als es im eigenen Geschäftsbetrieb möglich ist. Wesentliche Auswirkungen bestehen u. a. durch den Gebäudebetrieb der Fondsimmobilien, den Wertpapieren und die Finanzierungen im Transport- oder Gebäudesektor.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Ein weiterer indirekter Umweltaspekt ist das Verhalten der Dienstleister, vor allem der Energieversorger. Zur Erreichung der festgelegten Ziele ist die Deka auf die Dienstleister angewiesen. Tritt z. B. die vom Energieversorger geplante nachhaltige Umstellung der Energieversorgung, insbesondere der Fernwärme, nicht ein, sind die Ziele der Deka schwer zu erreichen. Ein Umstieg auf einen anderen Fernwärmeversorger ist wegen den lokalen Gegebenheiten an den Standorten nicht möglich. Ein Aspekt ist auch die Beschaffung von Waren. So entstehen durch den Einkauf von Papier vorgelagerte Umweltauswirkungen.

### 4.2.1. Übersicht der absoluten Verbrauchsdaten

	Einheit	2022	2023	2024
<b>Energie</b>				
<i>Strom Gesamtorganisation</i>				
Frankfurt LS 13		3.075.787	3.514.082	3.866.807
Frankfurt GG 14		-	-	1.066.200 <sup>1</sup>
Leipzig HA 12		264.004	225.826	225.522
Düsseldorf HB 55		60.539	64.631	51.195
München BS 5		10.913	12.531	13.187
Berlin DO 54		18.433	21.491	21.128
Hamburg GR 6		11.782	10.330	10.354
Frankfurt ML 16		4.347.965	4.098.014	3.318.238
Frankfurt TA 1		826.010	-	-
Frankfurt HA 14		37.571	2.961	-
Öl (ML 16 + LS 13)	kWh	40.863	91.967	44.055
Gas (Düsseldorf + Frankfurt HA 14)	kWh	352.796	117.229	140.952
<i>Fernwärme</i>				
Frankfurt LS 13	kWh	1.942.853	1.853.400	2.289.420
Frankfurt GG 14	kWh	-	-	156.000
Leipzig HA 12	kWh	215.754	215.754	215.754
München BS 5	kWh	45.360	41.061	41.061
Berlin DO 54	kWh	22.768	14.793	16.074
Hamburg GR 6	kWh	31.816	23.186	36.490
Frankfurt ML 16	kWh	4.712.895	4.159.089	2.973.749
Frankfurt TA 1	kWh	1.293.880	-	-
Dieserverbrauch Notstromaggregate	kWh	40.876	90.650	43.424
Benzinverbrauch Dienstwagen <sup>2</sup>	kWh	509.787	1.340.961	2.213.178
Dieserverbrauch Dienstwagen <sup>3</sup>	kWh	4.131.577	3.768.867	2.509.439
Gesamter direkter Energieverbrauch	MWh, kWh, GJ	<b>21.994.229</b>	<b>19.666.823</b>	<b>19.252.227</b>
Gesamter Verbrauch erneuerbarer Energien	kWh	5.319.546	6.483.966	7.541.394
Gesamte Erzeugung erneuerbarer Energien	kWh	-	80.415	86.050

<sup>1</sup> Erfassungszeitraum entspricht keinem vollständigen Jahr. Vollständiger Einzug in das neue Gebäude Ende Oktober 2024, Anteil der Geothermie im Wärmeverbrauch für 2024 nicht ermittelbar

<sup>2</sup> Umrechnung: 1 Liter Benzin = 8,74 kWh

<sup>3</sup> Umrechnung: 1 Liter Diesel = 9,86 kWh

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

	Einheit	2022	2023	2024
<b>Material/ Rohstoffe</b>				
Papier	t	575	408	418
Briefpapier, Vordrucke, Umschläge	t	90	70	69
Kopierpapier	t	276	188	182
Werbedrucksachen	t	209	150	167
Kältemittel (ML 16 + LS 13)	kg	-	40	20
Materialeinsatz gesamt	kg	575.000	408.040	418.020
<b>Wasser</b>				
Frischwasser	m <sup>3</sup>	27.796	26.521	27.974
Abwasser (=Frischwasser)	m <sup>3</sup> , l	27.796	26.521	27.974
Gesamter Wasserverbrauch	m <sup>3</sup> , l	27.796	26.521	27.974
<b>Abfall</b>				
Kommunaler Restmüll	t	290	71	70
Recycling	t	337	287	501
Leichtverpackungen	t	25	25	27
biologisch abbaubare Abfälle	t	53	94	100
Elektroschrott	t	1	-	-
Restmüll	t	-	-	4
gemischte Verpackungen	t	25	25	27
Glas (LS 13 + ML 16)	t	5	13	11
Holz	t	20	-	49
Metall	t	9	-	52
Papier + Pappe	t	143	55	69
Schlemme aus betriebseigener Abwasserbehandlung (LS 13)	t	81	100	100
Sperrmüll	t	-	-	89
Gesamtabfallaufkommen	kg, t, m <sup>3</sup>	627	358	571
Gesamte gefährliche Abfälle	kg, t, m <sup>3</sup>	-	-	-
<b>Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt</b>				
Gesamter Flächenverbrauch <sup>4</sup>	m <sup>2</sup>	100.888	90.578	106.252
<b>Emissionen</b>				
Treibhausgasemissionen <sup>5</sup> Scope I	tCO <sub>2</sub> eq	1.315	1.456	1.332
Treibhausgasemissionen Scope II	tCO <sub>2</sub> eq	2.047	2.087	1.831
Treibhausgasemissionen Scope 3 (3.1 – 3.14) <sup>6</sup>	tCO <sub>2</sub> eq	2.902	3.112	5.855
3.1 erworbene Waren und Dienstleistungen		544	391	1.285 <sup>7</sup>

<sup>4</sup> Alle Standorte befinden sich im Stadtgebiet. Naturnahe Flächen sind nicht vorhanden. Gesamter Flächenverbrauch ist gleich der versiegelten Fläche.

<sup>5</sup> Die direkten Emissionen der Treibhausgase werden in CO<sub>2</sub>-Äquivalenten angegeben. Jedes relevante Treibhausgas hat einen anderen Beitrag zum Treibhauseffekt und wird mittels eines Global Warming Potential (GWP = Treibhausgaspotential) umgerechnet. Als Vergleichswert dient das bekannteste Treibhausgas Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>).

<sup>6</sup> Emissionen betreffen die Deka-Gruppe. Erfassung für EMAS-Standorte ist wegen der zentralen Erfassung der Dienstreisen und des Papierverbrauchs nicht vorgesehen.

<sup>7</sup> Ab 2024 Berechnung der Emissionen aus den Rechenzentren

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

	Einheit	2022	2023	2024
3.3 Tätigkeiten im Zusammenhang mit Brennstoffen und Energie (nicht in Scope 1 oder Scope 2 enthalten)		7	6	14
3.5 Abfallaufkommen		159	41	84
3.6 Dienstreisen		1.885	2.400	2.987
3.7 Pendeln der Mitarbeitenden inkl. Stromverbrauch im Homeoffice		307	274	1.485 <sup>8</sup>
Gesamtemissionen in der Luft	kg, t			
SO <sub>2</sub>	kg	2.956	3.397	3.408
NO <sub>x</sub>	kg	23.732	22.592	18.263
PM	kg	2.794	2.394	1.954
Treibhausgasemissionen Scope 3 (3.15) <sup>9</sup>	t	-	-	103.034.615 <sup>10</sup>

### 4.2.2. Energie

Der Gesamtenergieverbrauch, vor allem der Verbrauch an Fernwärme, konnte mit der Inbetriebnahme der LS 13 und dem damit verbundenen Auszug aus den bisher genutzten Gebäuden am Standort Frankfurt gesenkt werden. Eine weitere Senkung ist für das Jahr 2025 zu erwarten, da das Trianon Ende 2024 vollständig abgemietet wurde.

### 4.2.3. Wasser/Abwasser

Der Verbrauch an Frischwasser unterliegt keinen großen Schwankungen. Schwankungen können gegebenenfalls witterungsbedingt auftreten. Mit dem Einsatz wassersparender Armaturen an den Standorten sind die Maßnahmen für weitere Einsparungen ziemlich ausgereizt.

### 4.2.4. Abfall

Der entstehende Abfall wird durch die Bürotätigkeiten erzeugt. Gefährliche Abfälle liegen nicht vor. Die Schwankungen in den Abfallmengen in den Jahren 2022 – 2024 lassen sich durch die Auszüge aus den Gebäuden am Standort Frankfurt erklären.

### 4.2.5. Materialeinsatz

Der Materialeinsatz wird hauptsächlich durch den Papierverbrauch bestimmt. Durch verschiedene Maßnahmen soll der Papierverbrauch stetig verringert werden. Der in 2023 verzeichnete Anstieg an Werbedrucksachen ist von der Deka bedingt steuerbar, da es sich hier vorwiegend um Bestellungen von Sparkassen handelt.

### 4.2.6. Emissionen

Mit der Reduzierung des Energieverbrauchs durch den Umzug am Standort Frankfurt in energieeffizientere Gebäude konnten auch die Emissionen gesenkt werden. Mit dem steigenden Bezug grüner Fernwärme ist zu erwarten, dass sich die Emissionen weiter verringern werden.

Die in der Umwelterklärung dargestellte Bilanzierung der Treibhausgasemissionen für Scope 1 und 2 dient uns im Umweltmanagementsystem als Orientierung für die Entwicklung der THG-Emissionen an unseren EMAS-validierten Standorten. Eine detaillierte Bilanzierung, einschließlich der Quantifizierung wesentlicher Scope-3-Emissionen sowie der spezifischen Emissionsfaktoren der Standorte, ist in unserem Geschäftsbericht ab Seite 294 enthalten. Die Darstellung der THG-Emissionen in der Umwelterklärung wollen wir in den kommenden Jahren weiter verfeinern und mit der THG-Bilanz des CSRD-Berichts harmonisieren.

<sup>8</sup> Ab 2024 Berechnung der Emissionen aus dem Pendelverkehr der Mitarbeitenden

<sup>9</sup> Detaillierte Berechnung erst ab Geschäftsjahr 2024

<sup>10</sup> DekaBank und die Geschäftsfelder (marktbezogene Emissionen)

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Die wesentlichen Scope 3 Emissionen wurden mithilfe einer Signifikanzanalyse durchgeführt. Diese ist in der aktuellen Version des VfU-Tools enthalten. Die Analyse enthält die nach dem Greenhouse Gas Protocol folgenden Kriterien: Emissionshöhe, Einflussmöglichkeit, Geschäftsrisiko, Stakeholder-Ansprüche, Kerngeschäftsbezug und weitere Kriterien. Für jedes einzelne Kriterium wurde eine Gewichtung vorgenommen.

Als signifikant wurden folgende Scope-3-Kategorien ermittelt:

- 3.1 erworbene Waren und Dienstleistungen
- 3.3 Tätigkeiten im Zusammenhang mit Brennstoffen (nicht enthalten in Scope 1 oder 3)
- 3.5 Abfallaufkommen
- 3.6 Dienstreisen
- 3.7 Pendelverkehr der Mitarbeitenden inkl. Des Stromverbrauchs im Homeoffice

### 4.2.7. Weiterer indirekter Umweltaspekt

Das Pendeln der Mitarbeitenden zur Arbeitsstätte ist ein weiterer Umweltaspekt. Die Nutzung des Verkehrsmittels und die Entfernung zur Arbeitsstätte sind für die Deka kaum zu beeinflussen. Um die Emissionen bzw. die Wahl des Verkehrsmittels nachhaltiger zu gestalten, bietet die Deka für alle Mitarbeitenden in Deutschland die Möglichkeit an, für einen geringen Eigenbetrag das Deutschlandticket zu erhalten. Wegen der geringen Anzahl an den Mitarbeitenden an den Standorten zur Verfügung stehenden Parkplätzen und wegen der oft sehr guten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erfolgt die Anreise hauptsächlich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Des Weiteren senken die Home-Office-Tage die insgesamt jährlich zurückgelegten Kilometer zur Arbeitsstätte.

### 4.2.8. Weiterer indirekter Umweltaspekt

Die Zusammenarbeit und Abhängigkeit der Deka von ihren Dienstleistern ist ein weiterer indirekter Umweltaspekt. Darunter wird das gemeinsame Ziel der Verringerung des Ressourcenverbrauchs und der THG-Emissionen und auch die Tatsache zusammengefasst, dass die Deka ihre gesteckten Ziele nur dann erreichen kann, wenn z. B. die Energieversorger selbst ihre Emissionsreduktionsziele einhalten.

### 4.3. Kernindikatoren

Im Folgenden finden sich Beschreibungen unserer wesentlichen Umweltaspekte. Um deren Entwicklung beurteilen zu können, bilden wir Kennzahlen mit folgenden Bezugsgrößen.

Kernindikatoren	Einheit	2022	2023	2024
<b>Bezugsgrößen</b>				
Mitarbeiterzahl gesamt	MA	3.565	3.775	4.328
Frankfurt LS 13	MAK	2.499	2.654	2.885
Frankfurt GG 14	MAK	-	-	899
Leipzig HA 12	MAK	149	150	155
Düsseldorf HB 55	MAK	58	58	59
München BS 5	MAK	23	24	23
Berlin DO 54	MAK	9	9	9
Hamburg GR 6	MAK	8	8	8
Frankfurt ML 16	MAK	785	832	-
Frankfurt TA 1	MAK	1	-	-
Frankfurt HA 14	MAK	33	40	-
Beheizte Fläche	m <sup>2</sup>	91.295	80.985	95.266
<b>Energie</b>				

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

Kernindikatoren	Einheit	2022	2023	2024
<b>Energie</b>				
Gesamter direkter Energieverbrauch <b>MAK</b>	kWh/MAK	4.856	3.853	3.367
Stromverbrauch <b>MAK</b>	kWh/MAK	2.427	2.127	2.001
Wärmeverbrauch <b>MAK</b>	kWh/MAK	2.429	1.726	1.366
<b>Material</b>				
Materialeinsatz <b>pro MAK</b>	kg/MAK	161	108	97
<b>Wasser</b>				
Wasserverbrauch <b>pro MAK</b>	m³/MAK	8	7	6
<b>Abfall</b>				
Gesamtabfallaufkommen <b>pro MAK</b>	t/MAK	0,18	0,09	0,13
Gesamtabfallaufkommen gefährliche Abfälle		-	-	-
<b>Flächenverbrauch in Bezug auf die biologische Vielfalt</b>				
Gesamter Flächenverbrauch <b>pro MAK</b>	m²/MAK	28	24	25
<b>Emissionen</b>				
Treibhausgasemissionen <b>pro MAK</b>	tCO <sub>2</sub> eq/MAK	1,76	1,76	2,08
<b>Gesamtemissionen in die Luft <b>pro Bezugsgröße</b></b>				
SO <sub>2</sub> <b>MAK</b>	kg/MAK	0,83	0,90	0,79
NO <sub>x</sub> <b>pro MAK</b>	kg/MAK	6,66	5,98	4,22
PM <b>pro MAK</b>	kg/MAK	0,78	0,63	0,45

#### 4.4. Spezifische Indikatoren

Spezifische Indikatoren	Einheit	2019	2022	2023	2024
<b>Bezugsgrößen</b>					
Dienstreiseaufkommen gesamt	km	23.965.660	14.481.350	18.671.834	19.559.253
Schienenverkehr	km	4.968.532	2.728.434	3.986.735	4.091.246
Straßenverkehr	km	9.535.611	7.665.596	8.721.598	9.519.660
Flugverkehr	km	9.461.517	4.087.320	5.963.501	5.948.347
<b>Umweltaspekt</b>					
Bilanzsumme pro Dienstreisekilometer	€ / km	4.059	6.725	4.542	4.751

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 5. Einhaltung von Rechtsvorschriften

Maßgebliche Umweltrechtsbereiche	Relevante Einrichtungen/Aktivitäten
Gefahrstoffrecht	Gefahrstoffverordnung (GefStoffV): Umgang mit und Lagerung von Gefahrstoffen: Dieseltank in der LS 13 (44m <sup>3</sup> ), Four (33m <sup>3</sup> ) (Anlage noch nicht von Eigentümer an Deka übergeben)
Klimaschutz-Gesetzgebung	Chemikalien-Klimaschutzverordnung (ChemKlimaschutzV): Dichtigkeitsprüfung von Kälteanlagen mit mind. 5 t GWP – an den Standorten Four (Anlagen noch nicht von Eigentümer an Deka) und LS 13
Wasserrecht	AwsV-Anlage, Fettabseideanlagen in der LS 13
Abfallrecht	Kreislaufwirtschaftsgesetz und Gewerbeabfallverordnung: Aufkommen von gewerblichem Abfall vor Ort, Getrenntsammlung von Siedlungsabfällen, Nachweis über Verbleib des Abfalls, Kantinenbetrieb in der LS 13: Entsorgung von Bio-Abfall und Fett aus den Abscheidern. Four: Betrieb einer Küche im Konferenzbereich. Fettabseidung zentral in Verantwortung des Eigentümers
Energie	Elektromobilität (Ladepunkte an den Standorten LS 13, Four; HB 55, GR 6, DO54), Notstromaggregate im Four (Anlage noch nicht von Eigentümer an Deka übergeben) und in der LS 13

Externe Anforderungen an unsere Unternehmen und unser Managementsystem sind insbesondere durch die für uns geltenden rechtlichen Vorschriften sowie die unserem Managementsystem zugrunde liegenden Normen vorgegeben.

Hinsichtlich der rechtlichen Anforderungen haben wir ermittelt, welche Gesetze und Verordnungen sowie Vorschriften und Bescheide für uns relevant sind und wie sich diese auf uns auswirken. Dabei war zu beachten, dass die Deka in allen Standorten nur Mieterin und nicht Eigentümerin der Gebäude ist. In allen Standorten, bis auf die LS 13, werden die Gebäude neben weiteren Mietern genutzt. Daher fällt ein Großteil der rechtlichen Verantwortung auf den Vermieter, außer bei den Anlagen, die sich im Eigentum der Deka befinden.

Da sich die Deka ihrer umweltrechtlichen Verantwortung bewusst ist, wurden jedem Vermieter ein Fragenkatalog zur Verfügung gestellt, in dem er die Einhaltung der rechtlichen Anforderungen bestätigen soll.

Im Rahmen eines zentralen Compliance Audits am 07.11.2024 wurden alle relevanten Anforderungen geprüft, bei welchem keine Verstöße aufgefallen sind. Für die weiteren Standorte erfolgten ebenfalls eine Ermittlung und Bewertung der Einhaltung umweltrechtlicher Anforderungen. Zusätzlich wurden bei den internen Audits die Rechtsgrundlagen auf Basis unseres Rechtskatalogs auf Einhaltung geprüft. Auf dieser Grundlage können wir die Einhaltung der rechtlichen Anforderungen bestätigen.

Damit das auch in Zukunft zuverlässig so bleibt, ermitteln wir laufend, welche rechtlichen Veränderungen uns betreffen. Neue Anforderungen werden durch geeignete Maßnahmen umgesetzt. Hierzu stehen über den Dienstleister Arqum die erforderlichen Informationen zur Verfügung und eingehende rechtliche Dokumente werden hinsichtlich ihrer Relevanz für uns geprüft.

An unseren Standorten gibt es keine Hinweise auf Altlasten oder Altlastenverdachtsflächen.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 6. Umweltziele

Das Umweltmanagement gehört seit 2001 zur DekaBank. 2009 verpflichtete sich die Bank alle entsprechenden Aktivitäten nach der DIN EN ISO 14001 auszurichten und sich zertifizieren zu lassen. Seit 2009 werden alle betriebsökologischen Daten erfasst und der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ermittelt.

Bereits bedeutende umgesetzte Umweltmaßnahmen sind der Bezug von 100% Grünstrom seit 2019 an den Standorten, die Einführung eines Mülltrennsystems und eines Mehrwegbecherpfandsystems, was zu Einsparungen von ca. 450.000 Einwegbechern pro Jahr geführt hat. Des Weiteren wird zum Kopieren 100% recyceltes Papier eingesetzt und der Büromittelkatalog wurde vollständig auf nachhaltige Produkte umgestellt.

Die Deka-Gruppe hat im Jahr 2024 die Vorgaben der Corporate Sustainable Reporting Directive (CSRD) umgesetzt und für jede wesentliche Geschäftsaktivität individuelle Transitionspläne entwickelt, die zusammen den Klimatransitionsplan der Deka-Gruppe bilden.

In den Klimatransitionsplänen der DekaBank werden die Dekarbonisierungspfade für die einzelnen Geschäftsfelder sowie für die Eigenanlagen und den eigenen Geschäftsbetrieb definiert. Die einzelnen Pläne sind grundsätzlich darauf ausgerichtet, das im Pariser Klimaabkommen definierte Ziel der Treibhausgasneutralität („Net Zero“) bis zum Jahr 2050 zu erreichen.

Auch im eigenen Geschäftsbetrieb wird das 1,5°C-Ziel angestrebt. Er hat zwar mit rund 9.800 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Jahr im Vergleich zu den rund 7,7 Millionen Tonnen finanziert Emissionen im Geschäftsfeld Finanzierungen und den Eigenanlagen der Deka-Gruppe nur eine vergleichsweise geringe klimastrategische Bedeutung. Nach unserer Überzeugung sollte jedoch ein konsistenter Klimatransitionsplan auch diese Dekarbonisierungspotenziale im Blick haben.

Zur Erreichung des Ziels soll bereits bis 2045 ein emissionsarmer Geschäftsbetrieb realisiert werden, in dem bis dahin alle technisch und wirtschaftlich möglichen Reduktionsmaßnahmen umgesetzt wurden. Ein emissionsfreier Betrieb ist nach aktuellem technischen Stand nicht zu erreichen. Bis 2050 werden die im eigenen Geschäftsbetrieb entstehenden und nicht vermeidbaren THG-Emissionen durch entsprechende Neutralisierungsmaßnahmen auf Netto-Null reduziert. Maßgebliche Handlungsfelder zur Reduzierung der Emissionen sind Strom, Fernwärme, Flugreisen, Fuhrpark, Papier, Pendlerverkehr und der Energiebedarf der Rechenzentren.

Folgende Emissionsminderungsziele bis 2045 wurden festgelegt:

<b>Dekarbonisierungshebel</b>	<b>Dekarbonisierungsmaßnahmen inkl. zeitlichem Horizont</b>	<b>Erwartete Reduktion in t THG bis 2045</b>
Strom	Umzug in energieeffizientere Gebäude (2024) Bezug von Grünstrom (mit geringerem Emissionsfaktor) (2024-2045) weitere Maßnahmen (2024-2045)	765
Fernwärme	Umzug in energieeffizientere Gebäude (2024) Bezug von emissionsarmer Fernwärme (2024-2045) weitere Maßnahmen (2024-2045)	1.240
Fuhrpark	Einsatz von Anreizen für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (2024-2045) Wegfall der Bestellmöglichkeit von Hybrid-Fahrzeugen, Bestellvorgabe Elektroauto und Elektrifizierung der Dienstwagenflotte; Einsatz von Anreizen für den Wechsel von Verbrennungsfahrzeugen auf Elektroautos (2024-2035)	2.650

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

<b>Dekarbonisierungshebel</b>	<b>Dekarbonisierungsmaßnahmen inkl. zeitlichem Horizont</b>	<b>Erwartete Reduktion in t THG bis 2045</b>
Flugreisen	Ausbau innovativer und technologiegestützter Arbeitsmethoden (2024-2045) weitere Maßnahmen (2024-2045)	1.500
Papier	zentrale Steuerung der Papierbedarfe unter Berücksichtigung aller relevanten Nachhaltigkeitskriterien (2024-2045) Reporting zum internen Papierverbrauch inklusive Beratungsangebot zu Digitalisierung von papierhaften Prozessen (2024-2045)	350
Pendlerverkehr	Einsatz von Anreizen für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (2024-2045) weitere Maßnahmen (2024-2045)	1.150
Rechenzentren	Einsatz energieeffizienter Hardware (2024-2045) weitere Maßnahmen (2024-2045)	900
Neutralisationsmaßnahmen	Einsatz von zum relevanten Zeitpunkt 2045 verfügbaren Technologien (CCS und/oder DAC) (2045-2050)	640

Detaillierte Informationen zu den Zielen und Maßnahmen sind im [Geschäftsbericht](#) der Deka-Gruppe ab Seite 294 zu finden.

In Übereinstimmung mit unseren bedeutenden Umweltaspekten, die sich mit den Handlungsfeldern des Transitionsplans decken, und den sich daraus ergebenden Handlungsfeldern haben wir konkrete Umweltziele abgeleitet um die o. g. Ziele zu unterstützen. Die im Umweltprogramm festgelegten Ziele sind teilweise auf einzelne Standorte oder auf die Deka-Gruppe bezogen. Wegen der Anzahl der Mitarbeitenden am Standort und der sich daraus ergebenden Mietfläche, wurden auch Maßnahmen mit geringem Einsparvolumen festgelegt.

Die Umsetzung dieser Ziele in die Praxis erfolgt durch Maßnahmen, die wir im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung des Umweltschutzes immer wieder neu planen.

Den Stand bzgl. Planung und Umsetzung dokumentiert unser Umweltprogramm. Es enthält für jedes Handlungsfeld Maßnahmen, Termine und Verantwortliche und ist in komprimierter Form nachfolgend abgebildet.

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### Umweltprogramm – umgesetzt

Umweltziel / Dekarbonisierungshebel	Maßnahme	Standort oder Gruppe	Verantwortlich	Termin
Strom + Fernwärme	Umzug am Standort Frankfurt in energieeffizientere Gebäude mit dem Ziel, den Gesamtenergieverbrauch deutlich zu senken	LS 13 + Four	Management Unternehmensimmobilien	2024
Fuhrpark	Wegfall der Bestellmöglichkeit von Hybrid-Fahrzeugen, Bestellvorgabe Elektroauto und Elektrifizierung der Dienstwagenflotte mit dem Ziel die Emissionen zu senken	gruppenweit	Fuhrparkmanagement	2024
Fernwärme	Die Deka-Gruppe hat bereits einen Sondertarif für eine emissionsärmere Zulieferung von Fernwärme am Standort Frankfurt am Main abgeschlossen, um die Emissionen weiter zu senken	LS 13 + Four	Management Unternehmensimmobilien	2024
Pendlerverkehr	Alle Mitarbeitende der deutschen Betriebsstätten haben Anspruch auf ein Deutschland-Jobticket um die Anreise nachhaltiger zu gestalten	Alle deutschen Standorte	HR Management	2024

### Umweltprogramm – geplant

Umweltziel / Dekarbonisierungshebel	Maßnahme	Standort oder Gruppe	Verantwortlich	Termin
Strom	Prüfung der Erweiterung der PV-Anlage um den Strombezug zu verringern	LS 13	Management Unternehmensimmobilien	2025
Strom + Fernwärme	Installation eines intelligenten Gebäudesteuerungsprogramms mit dem Ziel den Energiebedarf zu senken	LS 13	Management Unternehmensimmobilien	2025
Strom	Prüfung der Installation von Bewegungsmeldern und Austausch der Leuchtmittel durch LED	Leipzig, Düsseldorf und München	Management Unternehmensimmobilien	2025
Strom	Austausch Wasserboiler durch Durchlauferhitzer (wenn defekt)	Berlin und Hamburg	Management Unternehmensimmobilien	laufend
Papier	Einführung von Recyclingpapier für Briefsendungen an Kundinnen und Kunden	gruppenweit	Einkauf	2025
Dienstreisen	Aufbau eines internen Webinars um die Dienstreisen nachhaltiger zu gestalten	gruppenweit	Travelmanagement und Umweltmanagement	2025
Abfall	Aktualisierung bzw. Erstellung neues Abfallkonzepts um Abfalltrennquote zu verbessern	gruppenweit	Management Unternehmensimmobilien	2025

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 7. Gültigkeitserklärung



Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten bei der

### DEKA Gruppe

Die Unterzeichnenden, Herr Dr. Ralf Utermöhlen, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0080, und Fabian Schrader EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0421 zugelassen für den Bereich Kreditwesen/Banking und mit Finanzunternehmen verbundene Dienstleistungen, bestätigen, im Rahmen einer Multi-Site-Zertifizierung begutachtet zu haben, ob die DEKA Gruppe mit ihren Standorten wie in der Umwelterklärung 2025 angegeben alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO (EU) 2018/2026 an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung nach der Novelle gemäß VO (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Braunschweig, 16. Juli 2025

  
Dr. Ralf Utermöhlen  
Umweltgutachter  
DE-V-0080

  
M.Sc. Fabian Schrader  
Umweltgutachter  
DE-V-0421

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 8. Impressum

Ansprechpartner:  
Umweltmanagementbeauftragter Klaus-Andreas Finger  
E-Mail: [nachhaltigkeit@deka.de](mailto:nachhaltigkeit@deka.de)

Stellvertretende Umweltmanagementbeauftragte Birgit Wolf  
E-Mail: [nachhaltigkeit@deka.de](mailto:nachhaltigkeit@deka.de)

DekaBank  
Deutsche Girozentrale  
Große Gallusstraße 14  
60315 Frankfurt

Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9. Anhang

#### 9.1. Standortsteckbriefe

##### 9.1.1. Standort Frankfurt: Lyoner Straße 13

<b>Thema:</b>	<b>Beschreibung:</b>
<b>Baujahr</b>	2022
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	2.776
<b>Angemietete Fläche</b>	47.136 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	43.988 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom, Diesel für Notstromversorgung
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage mit Kühl- und Heizdecken
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten, Schlamm aus Fettabscheider für Kantine Keine gefährlichen Abfällen
<b>Gefahrstoffe:</b>	Dieseltank für Notstromversorgung (40.000 Liter)
<b>Anzahl Parkplätze</b>	441 + 30 Motorradplätze, 300 Fahrradstellplätze
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Betrieb einer Kantine durch eine Fremdfirma

#### Besondere umweltrechtliche Themen

**Baurecht:** 1 AwSV-Anlage (Dieseltank)

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.2. Standort Frankfurt: Four T1 (Große Gallusstraße 14)

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	2024
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	809
<b>Angemietete Fläche</b>	16.518 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	15.126 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom, Diesel für Notstromversorgung
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme und Geothermiewärmepumpe
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage mit Kühl- und Heizdecken
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfälle
<b>Gefahrstoffe:</b>	Dieseltank für Notstromversorgung (33.000 Liter)
<b>Anzahl Parkplätze</b>	77 + 88 Fahrradstellplätze
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	18
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

#### Besondere umweltrechtliche Themen

**Baurecht:** 1 AwSV-Anlage (Dieseltank)

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.3. Standort: Leipzig HA 12

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	Sanierung in 1997
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	212
<b>Angemietete Fläche</b>	3.078 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	3.040 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage des Vermieters für Wärme- und Kälteversorgung
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfällen
<b>Gefahrstoffe:</b>	keine
<b>Anzahl Parkplätze</b>	Keine PKW-Stellplätze vorhanden (Standort befindet sich in einer Fußgängerzone) Fahrradstellplätze werden bis Ende 2025 zur Verfügung gestellt
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	Entfällt
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

**Besondere umweltrechtliche Themen: keine**

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.4. Standort: Düsseldorf HB 55

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	2000
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	78
<b>Angemietete Fläche</b>	1.610 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	1.546 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom
<b>Beheizung:</b>	Zentrale Gasheizung
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage des Vermieters mit Kälte- und Wärmeversorgung
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfälle
<b>Gefahrstoffe:</b>	Keine
<b>Anzahl Parkplätze</b>	47 PKW-Stellplätze vorhanden
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	4, weitere sind in Planung
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

**Besondere umweltrechtliche Themen: keine**

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.5. Standort: Hamburg Grimm 6

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	2001
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	11
<b>Angemietete Fläche</b>	261 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	261 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage des Vermieters für Wärme- und Kälteversorgung
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfälle
<b>Gefahrstoffe:</b>	Keine
<b>Anzahl Parkplätze</b>	2 PKW-Stellplätze
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	1
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

**Besondere umweltrechtliche Themen: keine**

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.6. Standort: Berlin DO 54

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	2002
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	13
<b>Angemietete Fläche</b>	311 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	276 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage des Vermieters für Wärme- und Kälteversorgung
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfälle
<b>Gefahrstoffe:</b>	Keine
<b>Anzahl Parkplätze</b>	3 PKW-Stellplätze
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	2
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

**Besondere umweltrechtliche Themen: keine**

# Deka-Gruppe

## Umwelterklärung 2025

### 9.1.7. Standort: München BS 5

Thema	Beschreibung
<b>Baujahr</b>	1999
<b>Anzahl der Arbeitsplätze</b>	25
<b>Angemietete Fläche</b>	359 m <sup>2</sup>
<b>beheizte Fläche</b>	359 m <sup>2</sup>
<b>Eingesetzte Energieträger:</b>	Strom
<b>Beheizung:</b>	Fernwärme
<b>Lüftung/Klimatisierung:</b>	Zentrale Anlage des Vermieters für Wärme- und Kälteversorgung
<b>Materialverbrauch:</b>	Papier und weiteres Büromaterial
<b>Wasser:</b>	Städtisches Trinkwasser für sanitäre Zwecke
<b>Emissionen:</b>	CO <sub>2</sub> aus Wärme- und Kälteerzeugung
<b>Abfälle:</b>	Wertstoffe und Restmüll aus Bürotätigkeiten Keine gefährlichen Abfälle
<b>Gefahrstoffe:</b>	Keine
<b>Anzahl Parkplätze</b>	6 PKW-Stellplätze
<b>Anzahl Ladepunkte E-Fahrzeuge</b>	Keine
<b>Sonstige umweltrelevante Prozesse/Tätigkeiten:</b>	Keine

**Besondere umweltrechtliche Themen: keine**



**DekaBank**  
**Deutsche Girozentrale**  
Große Gallusstraße 14  
60315 Frankfurt  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt

Telefon: (0 69) 7147 - 0  
Telefax: (0 69) 7147 - 1376  
[www.deka.de](http://www.deka.de)

 **Finanzgruppe**